

Liestal, 23. Oktober 2015

## Interpellation

Es tut sich was im Gebiet Ergolz / Orisbach – aber wann und wie?

Seit weit über einem Jahrzehnt liegt das Konrad-Peter-Areal brach. Vis-a-vis, auf der anderen Seiten des Orisbachs, stehen die Gebäude der ehemaligen Schuhfabrik Osbo zwar noch, werden aber ebenfalls schon sehr lange nicht mehr ihrem ursprünglichen Zweck entsprechend genutzt.

Mit den Quartierplänen Aurisa (ehem. Konrad-Peter-Areal) und Osbo (ehem. Osbo-Areal) planen Stadt und Private gemeinsam die Erstellung moderner multifunktionaler Wohn- und Geschäftsüberbauungen in verdichteter und doch lebenswerter Bauweise. Zudem sollen die Uferschutzzonen erweitert werden und der Orisbach renaturiert werden. All dies tönt sehr verlockend und ist begrüssenswert. Und doch ist es noch ruhig um diese Projekte – zu ruhig?

Neue Läden und Wohnraum für viele hundert Menschen bringen mehr Verkehr (nebst den QP Osbo und Aurisa befinden sich in unmittelbarer Nähe auch die bereits beschlossenen und mehrheitlich im Bau befindlichen QP Gstadig, Ziegelhof, Grienmatt und Weierweg). All diese Quartierpläne gehen von der Realisierung des neuen Zentrumsanschlusses der A22 und der Umsetzung des QP Ziegelhofs aus – aus heutiger Sicht ist aber sehr fraglich, ob eines der beiden Projekte tatsächlich je wie geplant gebaut werden wird. Sind die QP Osbo und Aurisa damit schon wieder in Gefahr? Droht der ungelöste Zustand auf Jahre hinaus weiter zu gehen? Und droht Liestal im Verkehr zu ersticken?

### Ich ersuche den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist es korrekt, dass sich die QP Aurisa und Osbo seit Anfang resp. Mitte dieses Jahres im kantonalen Vorprüfungsverfahren befinden?
2. Wann kann frühestens (im Optimalfall) mit einer Beschlussfassung im Einwohnerrat resp. mit einem Baubeginn gerechnet werden?
3. Haben die allfällige Nichtrealisierung der benachbarten QP Ziegelhof und des Zentrumsanschlusses Auswirkungen auf die QP Aurisa und Osbo? Wenn ja welche?
4. Ist geprüft worden oder wird noch geprüft, wie die bereits jetzt sehr angespannte Verkehrssituation im Bereich Rebgasse/Weierweg/Gasstrasse verbessert werden kann, so dass – wenn der Zentrumsanschluss A22 nicht gebaut werden wird – diesem Gebiet nach Realisierung der QP Grienmatt, QP Gstadig, QP Weierweg, QP Osbo und QP Aurisa nicht der regelmässige Kollaps droht?
5. Ist für die auf dem Konrad-Peter-Areal aufzuhebenden Parkplätze Realersatz geplant? Wenn ja wo, wenn nein warum nicht?

Herzlichen Dank.

